

Praxislabor Digitale Geisteswissenschaften

Einführung in IIIF

Wintersemester 2023/24
Michelle Kamolz
m.kamolz@ub.uni-frankfurt.de

Die Fragen, die uns heute beschäftigen werden:



- 1) Was interessiert Sie an dieser Veranstaltung?
- 2) Was ist IIIF?
- 3) Warum sollte man IIIF kennen und was sind die Vorteile?
- 4) Wie funktioniert das?
- 5) Wer verwendet das?
- 6) Wo kann ich das finden?
- 7) Wie kann man das verwenden? (Part I)

-2

Was ist IIIF?



- International Image Interoperability Framework
- 2011 von Gedächtnisssorganisationen (z.B. Harvard, Stanford, Cornell, British Library, Bodleian, ...) mit Unterstützung der Mellon Foundation entwickelt
- Konsortium umfasst mittlerweile 67 Mitglieder:
 https://iiif.io/community/consortium/members/
- Open-Source
- Rahmenmodell zum Teilen und Verfügbarmachen von Digitalen Objekten im Netz

Globale Community

Warum sollte man IIIF kennen?



- IIIF wurde geschaffen um vor allem ein Problem zu lösen: Bilder zur Verfügung zu stellen, zu sichten und zu bearbeiten, auch *über mehrere Quellen hinweg und ohne diese herunterladen zu müssen*
- → Die Anwendung funktioniert über mehrere Systeme und Tools hinweg gleich, man muss sich nicht nach unterschiedliche Spezifikationen richten, Probleme mit Formatanpassungen etc. kann man dadurch umgehen
- man kann so z.B. (mithilfe von Open-Source-Tools und Anpassungen) selbst sehr gut Ausschnitte, Vergrößerungen etc. von Bildern "herstellen" und diese auch mit anderen Teilen
- Vergleiche und Vermittlungen von Erzählungen sind z.B. so gut möglich
- Keine Notwendigkeit (falls IIIF verfügbar) Images herunterzuladen und selbst Daten abzuspeichern; Nachhaltigkeit

29. Januar 2024 4

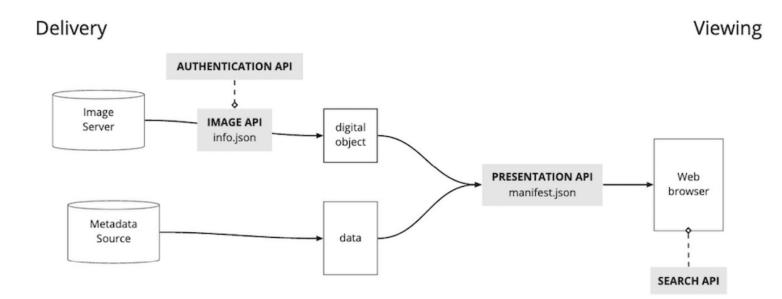
Wer verwendet das?



- Internationale Bildungs- und Kulturinstitute wie z.B.
 - Europeana
 - Internet Archive
 - Library of Congress
 - Smithsonian Institute
 - J. Paul Getty Trust
 - e-manuscripta und e-rara
 - Bayrische Staatsbibliothek/ Münchner Digitalisierungszentrum
 - Universität Göttingen
 - Stanford University
 - Harvard University
 - University of Oxford (Bodleian)
 - Wikidata

Wie funktioniert das?





Quelle: https://iiif.io/get-started/how-iiif-works/, zuletzt abgerufen am 18.01.2023

Was sind APIs?



- API = Application Programming Interface
- Kommunikation zwischen Programmen
- Ermöglicht Webservices
- Datenbankabfragen
- Metadaten Harvesting
- Request-Response: RCP, REST, GraphQL



Was sind Schnittstellen?



- REST (Representational State Transfer) populärste
- Angewendet z.B. von Google, Twitter, GitHub...
- Zentral: Ressourcen
- HTTP
- GET, POST, UPDATE, DELETE
- RPC (Remote Procedure Call)
- Angewendet z.B. von Slack
- Zentral: Aktionen
- Auch hier HTTP Verben, aber ausführende Aktion steht am Ende

8

Formate und Sprachen



- XML, JSON
- Dublin Core (DC)
- Lightweight Information Describing Objects (LIDO)
- Machine-Readable Cataloging (MARC)
- Metadata Object Description Schema (MODS)

9

OAI-PMHP



- Open Archive Initiative (OAI)
- The Open Archives Initiative Protocol for Metadata Harvesting (OAI-PMHP)
- http://www.openarchives.org/OAI/openarchivesprotocol.html
- XML
- https://sammlungen.ub.uni-frankfurt.de/freytag/oai?verb=GetRecord&metadataPrefix=mods&identifier=oai:sammlunge n.ub.uni-frankfurt.de/freytag:4361254&mode=view

IIIF



- JSON, REST

- https://sammlungen.ub.uni-frankfurt.de/freytag/i3f/v21/4361254/manifest

Wie funktioniert das?



Für das Funktionieren von IIIF sind mehrere Schnittstellen notwendig:

- Image API und Presentation API "Herzstücke": erstere bietet den Web-Service für das Image an sich und sorgt dafür, dass das richtige Bild mit entsprechenden Maßen, Ausschnitt etc. geliefert wird letztere sorgt für die Metadaten der Ressource
- Authentication API: f
 ür den korrekten Zugriff auf die Ressource zuständig
- Content Search API: f
 ür das Funktionieren des Durchsuchens der Ressourcen zust
 ändig
- Content State API: f
 ür die Links der jeweiligen Ressource zuständig, mit entsprechender Anpassung
- Change Discovery API: ist f
 ür das Bemerken und Kommunizieren von Änderungen der Ressourcen zuständig

Wie funktioniert das?



Für ein genaueres praktisches Verständnis der Image API schauen wir uns das doch mal genauer an:

https://iiif.io/get-started/how-iiif-works/

https://www.learniiif.org/image-api/playground

https://iiif.io/api/image/2.1/#image-information

https://universalviewer.io/

https://mirador-dev.netlify.app/__tests__/integration/mirador/video

Wo kann ich Ressourcen finden?



- Wenn auch die Anwendung und die Prinzipien standardisiert sind, ist das Präsentieren und Verfügbarmachen dieser selbst nicht immer direkt klar zu erkennen und zu finden
- Auf der Seite selbst bietet IIIF Hilfestellungen für einige Mitgliederinstitutionen des Konsortiums: https://guides.iiif.io/finding_resources
- z.B.: https://gdz.sub.uni-goettingen.de/id/PPN38180691X_TafeIn?origin=/collection/zoologica?page%3D4&collection=zoologica
 =zoologica

Oder: https://nationalzoo.si.edu/object/nzp_NZP-20191021_053SB

Wie kann man das verwenden?



- Ressourcen finden
 https://guides.iiif.io/finding_resources/
- 2) In einem Viewer betrachten
- 3) In einem Viewer mehrere Bilder aus unterschiedlichen Quellen vergleichen

Die Erläuterung eines Bildes und die Betrachtungen dazu teilen, wie z.B.: https://www.cogapp.com/r-d/storiiies?

Good to know, bits and pieces:



- Bitte beachten Sie, auch wenn IIIF verfügbar ist, die Lizenzangaben zu den Werken
- Sie möchten mehr nach iiif suchen und möchten wissen, wo sich Ressourcen verstecken?
 Dafür gibt es von Chrome eine erweiternde Anwendung namens detektIIIF2:
 https://chromewebstore.google.com/detail/detektiiif2/aaodcobgcadinjipaocibamdfcffpcpp
- Übersicht weiterer Tools: https://iiif.io/get-started/tools/



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!